

Termine im Schuljahr 2023/2024

Informationsveranstaltung

07.09.2023 – (16.00 – 17.00 Uhr, digital)

Fortbildung

13.11.2023 – 1. Modul (15.00 – 17.30 Uhr, Präsenz)

28.02.2024 – 2. Modul (15.00 – 17.30 Uhr, Präsenz)

17.04.2024 – 3. Modul (15.00 – 17.30 Uhr, Präsenz)

Fakultatives Modul

11.01.2024 – „Begabung“ (16.00 – 18.00 Uhr, digital)

Veranstaltungsort

Die Fortbildungsmodule 1, 2 und 3 werden in Präsenz an der Akademie Franz Hitze Haus in Münster stattfinden.

Anmeldung und Kontakt

Am 07.09.2023 bietet das lif eine unverbindliche Informationsveranstaltung als Webinar an. Eine Anmeldung dazu ist bis zum 30.08.2023 unter folgendem Link möglich:

<https://www.lif-nrw.de/346-ffp-info>

Die angemeldeten Schulen und Lehrkräfte erhalten eine Anmeldebestätigung vom lif sowie die Zugangsdaten zur Informationsveranstaltung. Im Anschluss an die Informationsveranstaltung können sich die Schulen verbindlich für die Fortbildung im Schuljahr 2023/2024 anmelden.

Donata Hillmann

E-Mail: d.hillmann@uni-muenster.de

Andreas Micke

E-Mail: andreas.micke@uni-muenster.de

Kontakt

Landeskompetenzzentrum für Individuelle
Förderung (lif)
Universität Münster

Georgskommende 33
48143 Münster

Tel. 0049 (0) 251 83293-20

Fax 0049 (0) 251 83293-16

E-Mail: lif@uni-muenster.de

www.lif-nrw.de



FORDER-FÖRDER-PROJEKT

Planung – Durchführung – Evaluation

Praxisbegleitende Fortbildung für
Schulen in Nordrhein-Westfalen

Einführung

Das *Forder-Förder-Projekt (FFP)* ist ein Projekt zur individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern. Zur Zielgruppe gehören sowohl Schülerinnen und Schüler der Grundschule als auch der Sekundarstufe I (Unter- und Mittelstufe).

Ziel ist es, Kinder in Bereichen ihrer individuellen Interessen und Begabungen herauszufordern und sie damit zugleich bei der Entwicklung ihrer Lernkompetenzen zu fördern. Dafür forschen sie zwei Schulstunden in der Woche zu einem Thema ihrer Wahl, schreiben eine Expertenarbeit und fertigen anschließend einen Expertenvortrag an, den sie vor Publikum präsentieren. Grundlegend hierfür sind im *FFP* Strategien des selbstgesteuerten und des forschenden Lernens.

Das *FFP* wird ständig weiterentwickelt und angepasst, sodass auch zunehmend digitale Lernmöglichkeiten mit aufgenommen werden.

Das *FFP* wird in zwei unterschiedlichen Organisationsformen durchgeführt: als Forder-Förder-Projekt zur Begabtenförderung im Drehtürmodell und zur Individuellen Förderung im Regelunterricht.

Die Lehrerinnen und Lehrer übernehmen im *FFP* die Rolle von Lernberaterinnen und Lernberatern.

Konzept

Die Fortbildung ist in ihrer Grundkonzeption praxisbegleitend angelehnt und richtet sich an Lehrkräfte in NRW. Dem Grundprinzip der Praxisbegleitung folgend sind die einzelnen Veranstaltungen so terminiert und inhaltlich daran angelehnt, dass sie die teilnehmenden Lehrkräfte darauf vorbereiten, das *FFP* an ihrer Schule im 2. Halbjahr durchzuführen.

So werden in den jeweiligen Modulen die Inhalte vermittelt, die für die nächste Phase im *FFP* von Relevanz sind. Die Fortbildung hat zum Ziel, den theoretischen Hintergrund des Projektes vorzustellen und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Planung, der Durchführung und der Evaluation des Projektes zu unterstützen.

Kursaufbau und Module

Die Fortbildung besteht aus einer Informationsveranstaltung und drei Modulen, die – praxisbegleitend – über das Schuljahr verteilt sind. Die Inhalte der einzelnen Module sind wie folgt:

Informationsveranstaltung (digital)

Das *FFP* wird in seinen Grundzügen und die Bedingungen für die Durchführung des *FFPs* werden erläutert, damit die Schule einer Teilnahme zustimmen kann. Danach erst erfolgt die verbindliche Anmeldung zur Fortbildung.

1. Fortbildungsmodul

Im ersten Modul werden alle Inhalte vermittelt, die zur Vorbereitung und ersten Phase des *FFP* gehören (Planung des *FFP* an der Schule, Nominierung, Diagnostik, Themenwahl).

2. Fortbildungsmodul

Im zweiten Modul geht es vorrangig um das Schreiben der Expertenarbeit und die Grundlagen des Feedback.

3. Fortbildungsmodul

Inhalte des 3. Moduls sind der Expertenvortrag der Schülerinnen und Schüler, die Vorbereitung und Organisation der Expertentagung und die Evaluation des Projektes.



Fakultatives Modul (digital)

Es besteht die Möglichkeit, an einem fakultativen Modul zum Thema „Einführung in die Begabungsförderung“ teilzunehmen. Dieses richtet sich insbesondere an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die im Rahmen der praxisbegleitenden Fortbildung das Projekt zur Begabtenförderung im Drehtürmodell durchführen werden.

Weitere Hinweise

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten zur Unterstützung ihrer Arbeit einen Zugang zu einer kursinternen Moodle-Plattform, auf der praxisrelevante Materialien zur Verfügung gestellt werden. Außerdem stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des lif während des Schuljahres als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung.

Zertifizierung

Die erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung wird vom lif zertifiziert.

Veranstaltungsort und Kosten

Die Fortbildung wird vom lif kostenlos angeboten. Für die drei Präsenzmodule, die im Franz Hitze Haus in Münster stattfinden, wird ein einmaliger Betrag von 60 € (Tagungsgebühr inkl. Tagungsverpflegung) erhoben.